

## PRESSEMELDUNG

### „Smart TV“ weiter auf dem Vormarsch

#### **EURONICS im Aufwind: Intelligente Fernseher und mobile, internetfähige Geräte sind Umsatztreiber 2012 / Verbundgruppe zieht erste positive Jahresbilanz / Trendmonitor gibt Aufschluss über aktuelle Verbrauchertrends und Kaufkriterien**

Palma, 18. Juni 2012. Zur Summer Convention auf Mallorca zieht Deutschlands führende Verbundgruppe im Markt für Consumer Electronics eine erste positive Jahresbilanz. „EURONICS ist auf Wachstumskurs“, erklärte Benedict Kober vor Mitgliedern und angereisten Industriepartnern. „In einem Marktumfeld, das von Wertverfall gekennzeichnet ist, geben unsere Mitglieder die richtigen Antworten – ob bei der lokalen Vermarktung, beim Thema Multi-Channel oder bei Service- und Beratung.“ Zu den wichtigsten Umsatztreibern 2012 zählen aus Sicht der Verbundgruppe mobile, internetfähige Geräte wie Smartphones oder Tablets. Im TV-Segment stehen bis Jahresende die Themen 3D und Internetfähigkeit im Mittelpunkt.

„Die CE Branche erwartet einen Absatz von 3,7 Millionen 3D-TVs und von 5,4 Millionen Smart-TVs. Viele Verbraucher werden den Weg in den EURONICS Fachhandel finden. Wir blicken also sehr optimistisch auf das zweite Halbjahr – Europameisterschaft, Olympische Spiele und die IFA geben dem Fachhandel weiteren Rückenwind“, so Kober. Trotz des Booms im Internetgeschäft und den damit verbundenen Veränderungen im Einkaufsverhalten bleibt die persönliche Kundenansprache eine feste Größe. „Auch überzeugte Online-Shopper wissen ein kompetentes Beratungsgespräch im Fachhandel zu schätzen. Für uns kommt es jetzt darauf an, den EURONICS Service-Gedanken in der Online-Welt neu zu interpretieren. Das Verkaufsgespräch der Zukunft beginnt im Netz und endet im Fachhandel.“

Auf Mallorca stellte Deutschlands führende Verbundgruppe die Ergebnisse einer repräsentativen Online-Befragung in Zusammenarbeit mit der Concentra Marketing Research vor – zugeschnitten auf die Themenfelder TV, Mobilität und Energieeffizienz erhielten Mitglieder wertvolle Einblicke in das Konsumentenverhalten in puncto Anschaffungsbereitschaft, Informationsverhalten und relevante Kaufkriterien:

### **Intelligente Fernseher sind begehrt**

Der Zugang zum Internet über das eigene TV-Gerät wird für immer mehr Verbraucher in Deutschland zu einer wertgeschätzten Funktion. Rund 25% der Befragten gaben an, dass ihr TV-Gerät internetfähig ist. Eine Mehrheit, (aus insbesondere jungen, männlichen Verbrauchern) nutzt die zahlreichen Möglichkeiten, die der Internet-Zugang via TV offeriert. Hoch im Kurs stehen dabei Social media Angebote wie Facebook, das Abrufen von Video-Clips über YouTube oder auch die Nutzung Video-Streaming von „Video on demand-Angeboten“. Besonders viel Zeit im Netz verbringt die jüngere Zielgruppe laut Concentra darüber hinaus in Chat-Foren oder beim Konsum von Filmen.

### **Smartphones ohne Apps nicht denkbar**

Der Siegeszug der Smartphones setzt sich ungebremst fort. Über ein Drittel aller Befragten besitzen ein solches Gerät. Neben Android-Geräten (44% Marktanteil) und Apples iOS (20%), gewinnt Windows Mobile bei älteren Konsumenten Marktanteile. Für Verbraucher unverzichtbar ist das Angebot an „Apps“ – Zweidrittel aller Befragten geben an, Apps bereits mehrfach runtergeladen zu haben. Die Erwartung vieler Konsumenten: „Apps“ sollten auch in Zukunft kostenlos, allenfalls zu niedrigen Preisen angeboten werden. Deutsche Smartphone-Besitzer sind nach Angaben von Concentra nicht bereit, mehr als sechs bis sieben Euro für eine gut funktionierende Anwendung zu zahlen. Auch Funktionen wie SMS und Instant-Messaging-Services spielen laut Umfrage eine zunehmend wichtige Rolle.

Durchschnittlich versendet jeder Smartphone-Nutzer 2,5 Kurznachrichten am Tag.

### **Hohe Anschaffungsbereitschaft**

Aus der Umfrage wird eine hohe Anschaffungsbereitschaft für diverse Produktgruppen ersichtlich: Flatscreens mit LCD- oder Plasmatechnik haben Röhrenbildschirme in Deutschland mittlerweile vollständig abgelöst. 67% der Befragten verfügen mittlerweile über ein flaches TV-Gerät. Dennoch findet sich in 37 Prozent aller Haushalte noch mindestens ein analoges TV-Gerät (in jedem fünften Haushalt existiert sogar nur dieses eine Gerät). Während Ultrabooks zunehmend auf den deutschen Markt drängen, bleiben Notebooks für viele Verbraucher attraktiv – die mobilen Geräte werden zunehmend Desktop-PCs ersetzen. Bei Hausgeräten ist die Frage nach der Energieeffizienz unverändert die wichtigste Motivation für eine Neuanschaffung. Mehr als die Hälfte der Besitzer von älteren Geräten würden neue Geräte kaufen, um Energiekosten zu sparen. Laut Umfrage gilt dies vor allem für Besitzer von Kühl-/Gefrierkombination-Besitzer (68%).

### **Mediaexpert (Polen) wird Mitglied von Euronics International**

Seit 1. Juni ist die polnische Einkaufskooperation Mediaexpert SP Z O.O. Mitglied von EURONICS International. Mit derzeit 270 Verkaufsstellen in ganz Polen (mit einer durchschnittlichen Größe von über 1.000 Quadratmetern) bietet Mediaexpert eine breite Palette an Produkten und Dienstleistungen. In Städten bis zu 100.000 Einwohnern, ist die Kooperation bereits landesweit die Nr. 1. In zahlreichen, weiteren Städten sollen in naher Zukunft Geschäfte eröffnet werden. Mit einem Jahresumsatz von knapp 600 Mio. Euro trägt Media Expert wesentlich zum Gesamtumsatz von Euronics International bei.



Für weitere Informationen:

*EURONICS Deutschland eG  
Cornelia Bonow  
Tel.: 0 71 56 / 933 403*

*Engel & Zimmermann AG,  
Unternehmensberatung für Kommunikation  
Björn Seeger  
Schloss Fußberg, Am Schlosspark 15, 82131 Gauting  
Tel. 0 89/89 35 63 3, Fax 0 89/89 39 84 29  
E-Mail: [info@engel-zimmermann.de](mailto:info@engel-zimmermann.de)*